

Wie kann der Markt zu Klimaneutralität führen?

Symposium: Klimaschutz aus bürgerlicher Perspektive,
Politische Akademie, Wien, 11. Juni 2024

Patrick Dümmler

Dr. sc. ETH Zürich und lic.oec.publ.

Meine Rollen

avenir suisse

think tank for economic and social issues

Bis Ende April 2024:

8.5 Jahre Forschungsleiter mit Kernthemen
Energie und Klima

sgv  usam

Seit Mai 2024:

Ressortleiter beim Schweizerischen
Gewerbeverband sgV

- grösste Dachorganisation der Schweizer
Wirtschaft
- Über 230 Verbände mit über 600 000 KMU
(99.8 Prozent aller Unternehmen)

Vom Zufrieren des Sees...



Quelle: ETH-Bibliothek Zürich, Bildarchiv / Fotograf: Comet Photo AG (Zürich), Wikipedia (Peter Berger, Dietrich Michael Weidmann)

...bis zum Hochwasser?

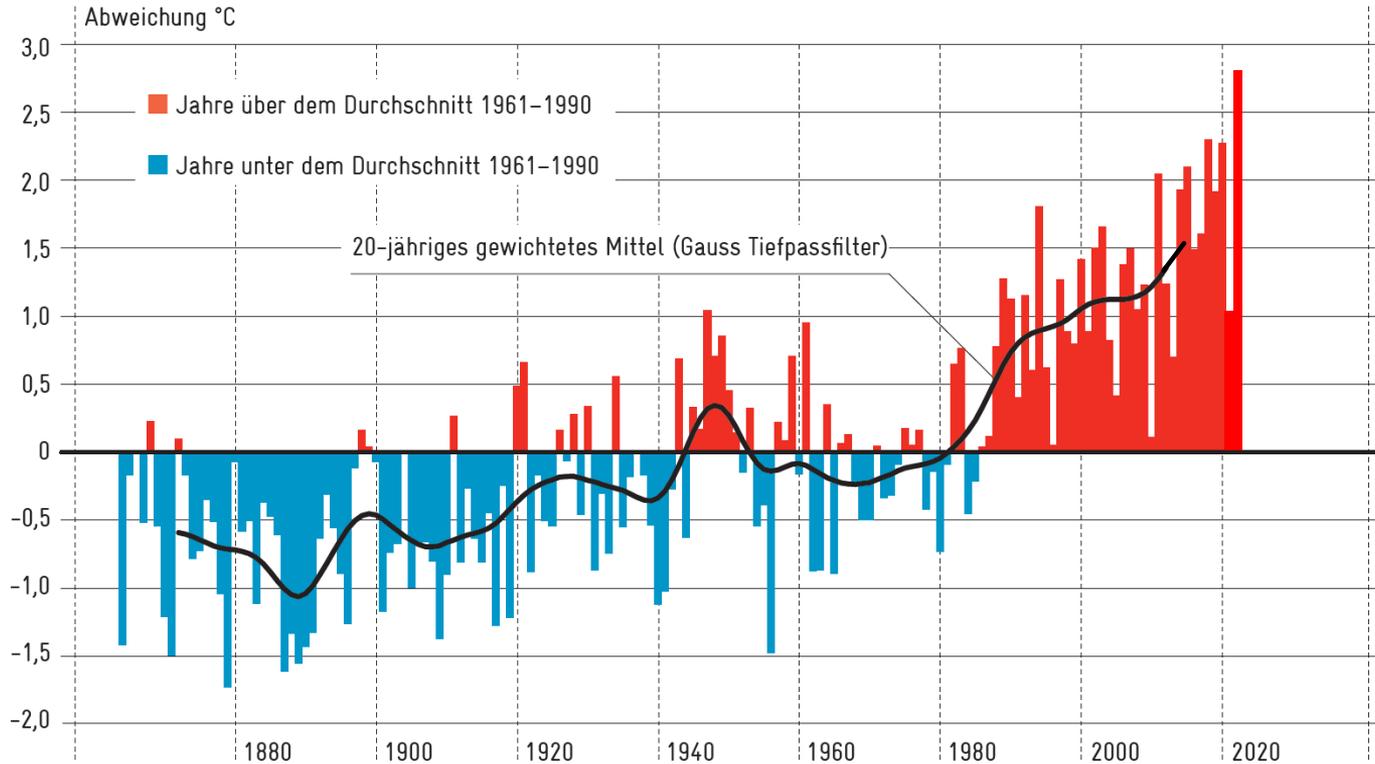


**KI Aufgabe:
Die Stadt
Zürich im Jahr
2050, nach den
Auswirkungen
des
Klimawandels,
Zürichsee im
Vordergrund**



Quelle: Bing Image Creator

Schweiz: bisher +2,4°C gegenüber 1880



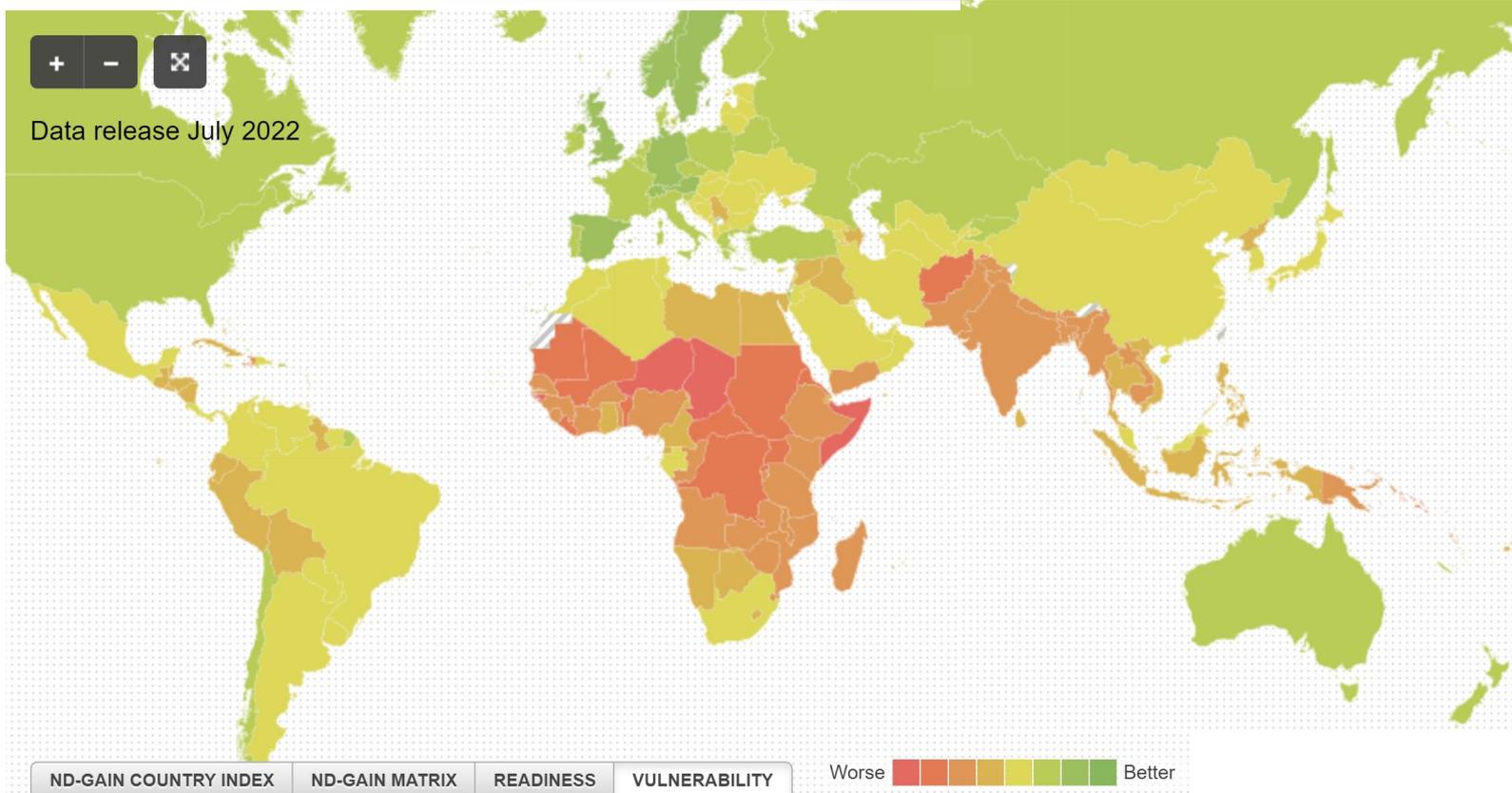
Quelle: <https://www.meteoschweiz.admin.ch/ueber-uns/meteoschweiz-blog/de/2022/12/waermstes-und-sonnigstes-jahr-seit-messbeginn.html> / Avenir Suisse

Nicht mehr Klimawandel – bereits Klimakrise?



Quelle: Wikipedia Leonhard Lenz

Unterschiedliche Verletzlichkeit durch Klimawandel



Warum haben wir das Klimaproblem noch nicht gelöst?

1. Falsche Preissignale:

Negative externe Effekte von Treibhausgasemissionen sind nicht in den Preisen der Energieträger abgebildet.

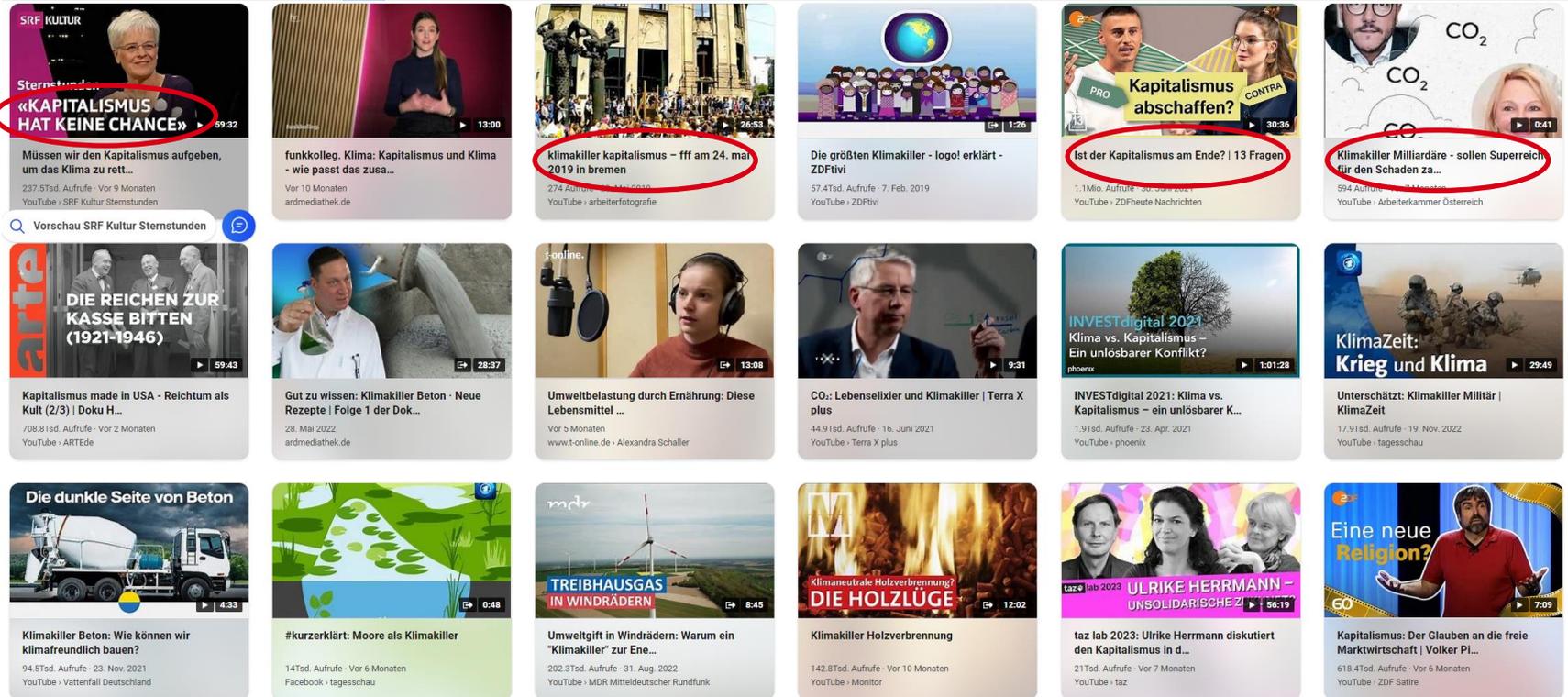
2. Globale Allmende:

Entscheidungsträger spüren die Konsequenzen ihrer Handlung nicht, da sich diese global verteilen und v.a. in Zukunft anfallen.

➤ Anreiz zum Trittbrettfahren; auf Ebene Individuum wie auf Ebene Staat

Quelle: Eigene Darstellung

System Change... Klimakiller Kapitalismus?



Quelle: Google Video-Suche

System Change... ?

SN.AT / PANORAMA / WISSEN

Politologe Brand: Klima in der Krise, Kapitalismus am Limit

Quelle: 26.03.2024, Salzburger Nachrichten

Ö1 Science Arena: Killt Kapitalismus Klima?

Ö1 Science Arena: Killt Kapitalismus Klima? Die Ökodebatte zwischen Monika Köppl-Turyna und Stephan Schulmeister. Gestaltung: Martin Haidinger

Quelle: 15.12.2021, oe1.orf.at

WIRTSCHAFT

In Österreich sind "Kapitalist" und "Wirtschaft" Schimpfwörter

Quelle: 23.20.2016, Der Standard

System Change... ?

Die Antwort ist einfach...

Nein!

Nicht weniger, sondern mehr Markt zur Lösung

Bepreisung des Treibhausgas-Ausstosses!

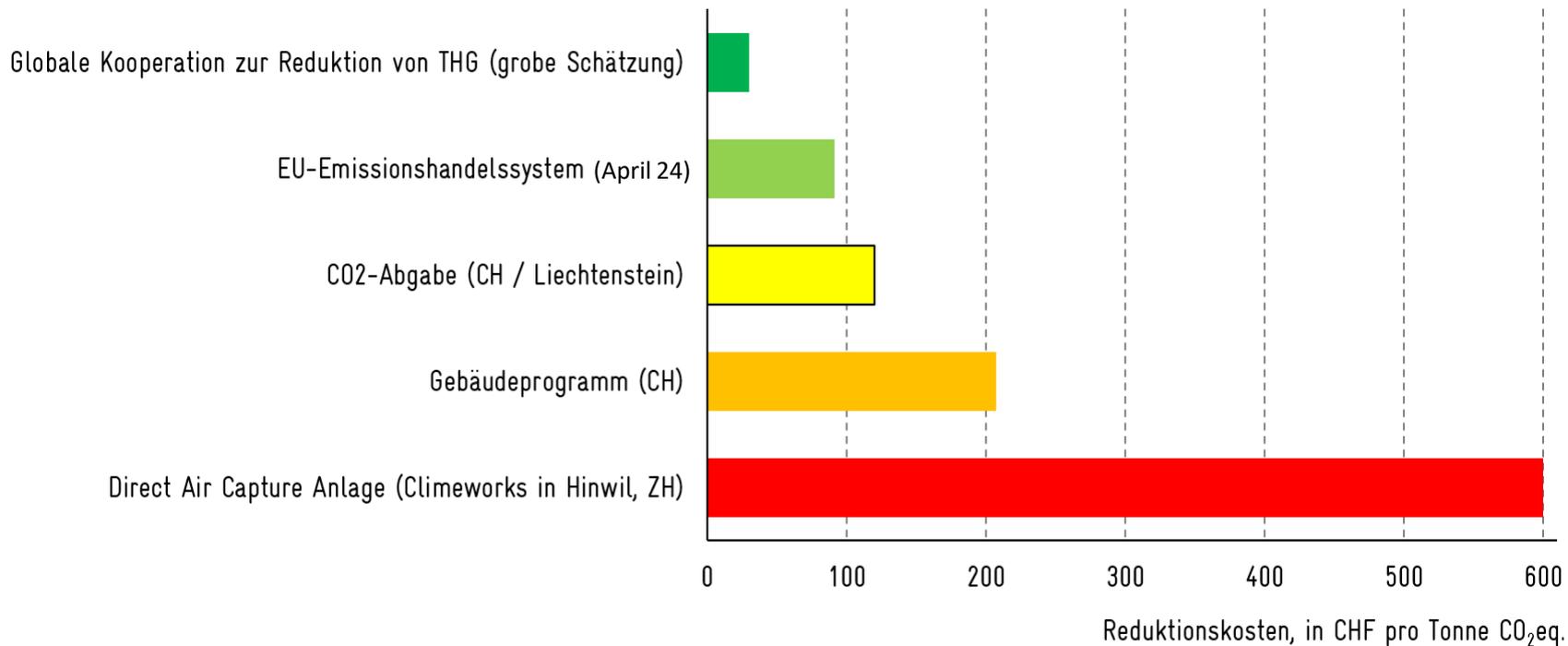
- Preise können negativen externen Effekt internalisieren (höhere Verursachergerechtigkeit, Annäherung an die Kostenwahrheit)
- Preise sind technologieneutral
- Preissignale als Innovationstreiber

Wahrung der Effektivität und Effizienz

- Wirkung von Treibhausgasen örtlich vollständig entkoppelt vom Emissionsort
- Vermeidung sollte dort erfolgen, wo mit gegebenem Mitteleinsatz die höchste Reduktion erzielt werden kann.

Quelle: Eigene Darstellung

Unterschiedliche Reduktionskosten für 1 Tonne CO₂ (1/2)



Quelle: Diverse, Avenir Suisse

Unterschiedliche Reduktionskosten für 1 Tonne CO₂ (2/2)

Reduktionskosten (EUR/Tonne CO₂ äquivalent):

- Climeworks ca. 600 EUR
- Elektrisches Tanklöschfahrzeug ca. EUR 8000



Nicht jede Klimaschutzmassnahme ist gleich effizient –
oft politischer Entscheid, wo man ansetzen will

Bild: Screenshot Website Rosenbauer, Avenir Suisse

Und was ist mit Subventionen?

Subvention von erneuerbaren Energieträgern / Technologien

- schaffen keine Kostenwahrheit
- sind meist nicht technologieneutral
- sind oft ineffizient da hohe Mitnahmeeffekte

Warum wird trotzdem gerne subventioniert?

- Subvention hat klar definierte Empfängergruppe, die sich politisch gerne dafür einsetzt
- Kosten verteilen sich auf eine Vielzahl von Steuerzahlenden, die sich politisch kaum dagegen wehren (zu geringer individueller Betrag)

Quelle: Eigene Darstellung

Das Kaffeetassen-Problem

«Die Subvention ist doch gar nicht so teuer... nur eine Kaffeetasse pro Monat und Bürger. Klimaschutz sollte uns dies doch wert sein!»



Das Problem: Die vergangenen Kaffeetassen müssen hinzugezählt werden. Es zählt die Gesamtbelastung.

Quelle: Eigene Darstellung; Bild: coffee mug by commonco from Noun Project (CC BY 3.0)

Kriterien für klimapolitische Massnahmen

Eine **wirkungsvolle Klimapolitik** sollte folgende Anforderungen erfüllen:

01_ Effektivität:

Sie sollte effektiv sein, also auch wirklich eine Reduktion der CO₂-Emissionen erzielen.

02_ Effizienz:

Sie sollte effizient sein, also mit gegebenem Mitteleinsatz das Maximum erreichen.

03_ Kostenwahrheit:

Sie sollte (zumindest vom Grundkonzept her) Kostenwahrheit herstellen.

04_ Technologieneutralität:

Sie sollte die Technologieneutralität wahren.

Quelle: Eigene Darstellung

Avenir Suisse Publikationen zur Klimapolitik



Bestellung Buch:

assistent@avenir-suisse.ch,

Tel. +41 44 445 90 00

Download PDFs:

www.avenir-suisse.ch/publication/wirkungsvolle-klimapolitik

www.avenir-suisse.ch/publication/nachhaltige-antriebskonzepte/

Dossier Klima:

<https://www.avenir-suisse.ch/microsite/dossier-klima/>

Backup

Die Schweizer Instrumente der Klimapolitik

							
	CO ₂ -Abgabe für Brennstoffe	Gebäudeprogramm	Impulsprogramm Wärme-erzeugung und Isolation*	Fördermittel für Unternehmen*	Emissions-handels-system	Kompen-sations-pflicht für Treibstoffe	Emissions-vorschrif-ten für Neuwagen
Effektivität							
Effizienz							
Kostenwahrheit							
Technologie-neutralität							

 = nicht erfüllt  = weitestgehend erfüllt

*Angenommen in Volksabstimmung vom 18.06.2023

Quelle: Eigene Darstellung